



## Ministerpräsident Volker Bouffier liest im Katholischen Kindergarten St. Michael in Flörsheim

Ministerpräsident Volker Bouffier liest im Katholischen Kindergarten St. Michael in Flörsheim  
"Kinder entwickeln beim Vorlesen ihre eigene Fantasie" Der Hessische Ministerpräsident Volker Bouffier war heute zu Gast bei den Mädchen und Jungen des Katholischen Kindergartens St. Michael in Flörsheim am Main und hat ihnen anlässlich des 9. Vorlesetags das Buch "Oh nein, Paul" von Chris Haughton vorgelesen. "Der Vorlesetag bereitet mir immer eine große Freude, denn Kinder sind neugierige Zuhörer. Es waren immer ganz besondere Momente für meine Kinder und mich, wenn wir gemeinsam in eine Geschichte abgetaucht sind", sagte Bouffier. "Die Mädchen und Jungen entfalten beim Zuhören ihre eigene Fantasie, es entstehen lebendige Bilder zur Geschichte, und es entwickelt sich eine Vorfreude auf das eigenständigen Lesen", fügte der Ministerpräsident hinzu. Rund um den offiziellen "Bundesweiten Vorlesetag" am 16. November engagieren sich die Mitglieder der Hessischen Landesregierung zum siebten Mal in Folge mit eigenen Vorleseaktionen. Im Zeitraum vom 14. bis 16. November 2012 lesen sie in ausgewählten Institutionen vor. Insgesamt können sich die Kinder in 21 Einrichtungen in ganz Hessen auf spannende Geschichten freuen. "Kinder müssen früh auf das Abenteuer Lesen neugierig gemacht werden", sagte Volker Bouffier. Vorlesen und lesen seien wichtige Elemente, um Fantasie und Kreativität anzuregen sowie die Aufnahme komplexer Sachverhalte zu lernen und den Wortschatz der Kinder auszubauen. Kinder, denen häufig vorgelesen werde, könnten sich besser konzentrieren und ausdrücken. Zudem würden Beobachtungsgabe und Gedächtnis geschult, betonte der Ministerpräsident. "Lesen führt zur Selbständigkeit, stärkt das eigene Urteilsvermögen und begleitet junge Menschen auf dem Weg hin zum mündigen Bürger, so Bouffier. Sprach- und Leseförderung sind zentrale Bestandteile im Bildungsauftrag der hessischen Kinderbetreuungseinrichtungen und Schulen. Sie stehen daher auch im Zentrum des hessischen Bildungs- und Erziehungsplans für Kinder von 0 bis 10 Jahren. "Der Erwerb der Sprachkompetenz ist die wesentliche Schlüsselqualifikation und Voraussetzung für schulischen und beruflichen Erfolg", betonte der Ministerpräsident. Dabei gehe es vor allem um frühe kindliche Erfahrungen und Kompetenzen rund um Buch-, Erzähl-, Reim- und Schriftkultur. Das Kind erwerbe Freude am Sprechen, am Dialog und lerne, sich sprachlich mitzuteilen und mit anderen auszutauschen. Die Hessische Landesregierung engagiert sich seit Jahren für Projekte der Stiftung Lesen, die die Sprach- und Leseförderung für Kinder im Vorschulalter zum Inhalt haben. Staatskanzlei Staatssekretär Michael Bußer, Sprecher der Landesregierung  
Telefon: (0611) 32 39 18, Fax: (0611) 32 38 00  
E-Mail: [presse@stk.hessen.de](mailto:presse@stk.hessen.de)  
[www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n\\_pinr\\_=514243](http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=514243)

### Pressekontakt

Hessische Landesregierung

65183 Wiesbaden

[presse@stk.hessen.de](mailto:presse@stk.hessen.de)

### Firmenkontakt

Hessische Landesregierung

65183 Wiesbaden

[presse@stk.hessen.de](mailto:presse@stk.hessen.de)

Mitglieder der Hessischen Landesregierung: Volker Bouffier, Ministerpräsident Michael Bußer, Sprecher der Landesregierung Michael Boddenberg, Minister für Bundesangelegenheiten Eva Kühne-Hörmann, Ministerin für Wissenschaft und Kunst Boris Rhein, Minister des Innern und für Sport Dieter Posch, Minister für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung Thomas Schäfer, Finanzminister Lucia Puttrich, Ministerin für Umwelt, Energie, ländlichen Raum und Verbraucherschutz Stefan Grüttner, Sozialminister Dorothea Henzler, Kultusministerin Jörg-Uwe Hahn, Minister für JUSITZ, Integration und Europa